

# DIN EN ISO 25119-2:2024-07 (D)

Traktoren und Maschinen für die Land- und Forstwirtschaft - Sicherheitsbezogene Teile von Steuerungen - Teil 2: Konzeptphase (ISO 25119-2:2019); Deutsche Fassung EN ISO 25119-2:2023

---

Inhalt	Seite
Europäisches Vorwort.....	10
Anhang ZA (informativ) Zusammenhang zwischen dieser Europäischen Norm und den grundlegenden Anforderungen der EU-Richtlinie 2006/42/EG.....	11
Vorwort.....	17
Einleitung.....	18
1 Anwendungsbereich.....	20
2 Normative Verweisungen.....	21
3 Begriffe.....	21
4 Abkürzungen.....	21
5 Konzept — UoO.....	22
5.1 Ziele.....	22
5.2 Voraussetzungen.....	22
5.3 Anforderungen.....	22
5.3.1 Grundlegende Anforderungen und Umgebungsbedingungen.....	22
5.3.2 Grenzen der UoO und ihrer Schnittstellen zu anderen UoO.....	23
5.3.3 Abbildung und Zuordnung relevanter Funktionen zu beteiligten UoO, Quellen von Beanspruchung.....	23
5.3.4 Weitere Festlegungen.....	23
5.4 Arbeitsprodukte.....	24
6 HARA — Bestimmung des AgPL <sub>r</sub> .....	24
6.1 Ziele.....	24
6.2 Voraussetzungen.....	24
6.3 Anforderungen.....	24
6.3.1 Verfahren zur Erstellung einer HARA.....	24
6.3.2 Aufgaben im Rahmen der HARA.....	24
6.3.3 Teilnehmer der HARA.....	25
6.3.4 Klassifizierung eines potentiellen Schadens.....	25
6.3.5 Klassifizierung der Exposition in der beobachteten Situation.....	25
6.3.6 Klassifizierung einer möglichen Schadensvermeidung.....	26
6.3.7 Auswahl des AgPL <sub>r</sub> .....	27
6.4 Arbeitsprodukte.....	29
7 Funktionales Sicherheitskonzept.....	29
7.1 Ziele.....	29
7.2 Voraussetzungen.....	29
7.3 Anforderungen.....	29
7.3.1 Sicherheitsziele.....	29
7.3.2 Funktionale Sicherheitsanforderungen.....	29
7.3.3 Wert von MTTF <sub>D</sub> .....	30
7.3.4 Wert für DC.....	30
7.3.5 Auswahl von Kategorien, MTTF <sub>DC</sub> , DC und SRL.....	30
7.3.6 Erreichen des AgPL <sub>r</sub> .....	31

7.3.7	Kompatibilität mit anderen funktionalen Sicherheitsnormen .....	32
7.3.8	Verbindung von E/E/PES .....	32
7.3.9	Alternative Kombinationen von SRP/CS zur Erreichung des Gesamt-AgPL .....	32
7.4	Arbeitsprodukte .....	32
<b>Anhang A (normativ) Vorgesehene Architekturen für SRP/CS .....</b>		<b>34</b>
A.1	Allgemeines .....	34
A.2	Kategorie B (elementar) .....	34
A.2.1	Allgemeines .....	34
A.2.2	Eigenschaften .....	34
A.3	Kategorie 1 .....	35
A.3.1	Allgemeines .....	35
A.3.2	Eigenschaften .....	35
A.4	Kategorie 2 .....	36
A.4.1	Allgemeines .....	36
A.4.2	Eigenschaften .....	36
A.5	Kategorie 3 .....	38
A.5.1	Allgemeines .....	38
A.5.2	Eigenschaften .....	38
A.6	Kategorie 4 .....	40
A.6.1	Allgemeines .....	40
A.6.2	Eigenschaften .....	40
<b>Anhang B (informativ) Vereinfachtes Verfahren zur Abschätzung der Kanal-MTTF<sub>DC</sub> .....</b>		<b>42</b>
B.1	Allgemeines .....	42
B.2	MTTF <sub>D</sub> -Werte von Bauteilen .....	42
B.2.1	Bestimmung der MTTF <sub>D</sub> -Werte von Bauteilen aus Normen/Datenbanken .....	42
B.2.2	Bestimmung der MTTF <sub>D</sub> -Werte von Bauteilen anhand von im Einsatz bewährten Bauteilen .....	43
B.2.3	MTTF <sub>D</sub> für Bauteile aus B <sub>10</sub> .....	44
B.3	„Parts Count“-Verfahren .....	45
B.4	Berechnung der symmetrischen MTTF <sub>DC</sub> für Zweikanal-Architekturen .....	46
<b>Anhang C (informativ) Bestimmung des Diagnosedeckungsgrads (DC) .....</b>		<b>47</b>
C.1	Allgemeines .....	47
C.2	Schätzung des geforderten DC .....	47
C.3	Schätzung des Kanal-DC .....	52
C.4	Berechnung des Kanal-DC .....	52
C.5	Beispielberechnung des Kanal-DC .....	53
<b>Anhang D (informativ) Schätzung von Ausfällen infolge gemeinsamer Ursache (CCF) .....</b>		<b>54</b>
<b>Anhang E (informativ) Systematischer Ausfall .....</b>		<b>56</b>
E.1	Allgemeines .....	56
E.2	Verfahrensweise für die Beherrschung systematischer Ausfälle .....	56
E.3	Verfahrensweise für das Vermeiden systematischer Ausfälle .....	57
<b>Anhang F (informativ) Merkmale von Sicherheitsfunktionen, die oftmals grundlegend für die Risikoreduzierung sind .....</b>		<b>59</b>
F.1	Allgemeines .....	59
F.2	Anlaufsperrung .....	59
F.3	Stoppfunktion .....	59
F.4	Manuelle Rückstellung .....	59
F.5	Anlauf und Wiederanlauf .....	60
F.6	Schließzeit .....	60
F.7	Sicherheitsbezogene Parameter .....	60
F.8	Externe Steuerfunktion .....	60
F.9	Muting (Aussetzung von Sicherheitsfunktionen von Hand) .....	61
F.10	Warnung der Bedienperson .....	61
<b>Anhang G (informativ) Beispiel einer Risikoanalyse .....</b>		<b>62</b>

G.1	Arbeitsablauf .....	62
G.2	Beispiel einer Risikoanalyse eines Elektro-Hydraulikgetriebes für eine selbstfahrende Arbeitsmaschine (Feldhäcksler) — Auszug aus einer vollständigen Risikoanalyse .....	62
G.2.1	Systembeschreibung .....	62
G.2.2	Umgebungsbedingungen .....	63
G.2.3	Systemzustände und Übergänge .....	63
G.2.4	Systemfehler .....	64
G.3	Beurteilung.....	65
G.3.1	Systemfehler — Unbeabsichtigtes Anhalten .....	65
G.3.2	Systemfehler — Trotz Anweisung keine Bewegung.....	66
G.4	Ergebnisse.....	66
Anhang H (normativ) Kompatibilität mit anderen funktionalen Sicherheitsnormen .....		67
H.1	Übersicht.....	67
H.2	Allgemeines.....	67
H.3	Mit IEC 61508 (alle Teile) konforme Systeme oder SRP/CS.....	67
H.4	Mit ISO 13849 (alle Teile) konforme Systeme oder SRP/CS.....	68
H.5	Mit ISO 26262 (alle Teile) konforme Systeme oder SRP/CS.....	68
Anhang I (informativ) Alternatives Konformitätsverfahren für verbundene Systeme .....		70
Anhang J (normativ) Alternative Kombinationen von SRP/CS zur Erreichung des Gesamt-AgPL .....		71
J.1	SRP/CS in Reihe.....	71
J.1.1	Allgemeines.....	71
J.1.2	Reihenabschätzung.....	71
J.1.3	Datenkommunikation.....	72
J.2	Komplexe Kombinationen von SRP/CS zur Erreichung des Gesamt-AgPL .....	72
Literaturhinweise .....		73
<b>Bilder</b>		
Bild 1 — Bestimmung des AgPL <sub>r</sub> .....		29
Bild 2 — Beziehung zwischen AgPL, Kategorien, MTTF <sub>DC</sub> , DC und SRL .....		31
Bild 3 — Schema einer Kombination sicherheitsbezogener Teile.....		32
Bild A.1 — Vorgesehene Architektur für Kategorie 2 .....		36
Bild A.2 — Vorgesehene Architektur für Kategorie 3 .....		38
Bild A.3 — Vorgesehene Architektur für Kategorie 4 .....		40
Bild G.1 — Grundaufbau des Antriebsstrangs .....		63
Bild G.2 — Zustandsdiagramm .....		64
Bild J.1 — Reihenabschätzung .....		71
<b>Tabellen</b>		
Tabelle ZA.1 — Zusammenhang zwischen dieser Europäischen Norm und Anhang I der Richtlinie 2006/42/EG.....		11

<b>Tabelle ZA.2 — Anwendbare Normen, die die Konformitätsvermutung gemäß diesem Anhang ZA begründen.....</b>	<b>15</b>
<b>Tabelle 1 — Klassifizierung von Verletzungen .....</b>	<b>25</b>
<b>Tabelle 2 — Klassifizierung der Exposition gegenüber der Gefährdungssituation .....</b>	<b>26</b>
<b>Tabelle 3 — Klassifizierung der Schadensvermeidung.....</b>	<b>26</b>
<b>Tabelle 4 — Mittlere Zeit bis zum gefahrbringenden Ausfall.....</b>	<b>30</b>
<b>Tabelle 5 — Diagnosedeckungsgrad (DC).....</b>	<b>30</b>
<b>Tabelle B.1 — Beispiel einer <math>MTTF_{DC}</math>-Berechnung für eine Platine .....</b>	<b>45</b>
<b>Tabelle C.1 — Elektrische Subsysteme (ohne Mikrocontroller) .....</b>	<b>47</b>
<b>Tabelle C.2 — Elektronische Subsysteme (mit Mikrocontrollern).....</b>	<b>47</b>
<b>Tabelle C.3 — Prozessoren .....</b>	<b>48</b>
<b>Tabelle C.4 — Unveränderliche Speicherbereiche .....</b>	<b>48</b>
<b>Tabelle C.5 — Veränderliche Speicherbereiche .....</b>	<b>49</b>
<b>Tabelle C.6 — I/O-Einheiten und Schnittstelle (externe Kommunikation) .....</b>	<b>49</b>
<b>Tabelle C.7 — Stromversorgung (gilt für Systeme mit und ohne Mikrocontroller).....</b>	<b>50</b>
<b>Tabelle C.8 — Programmablaufüberwachung .....</b>	<b>51</b>
<b>Tabelle C.9 — Geschätzter DC .....</b>	<b>52</b>
<b>Tabelle C.10 — Berechneter DC .....</b>	<b>53</b>
<b>Tabelle D.1 — Prozess zur Bewertung von Maßnahmen gegen CCF .....</b>	<b>54</b>
<b>Tabelle D.2 — Quantifizierung von Ausfällen infolge gemeinsamer Ursache.....</b>	<b>55</b>
<b>Tabelle G.1 — Systemfehler— Unbeabsichtigtes Anhalten.....</b>	<b>65</b>
<b>Tabelle G.2 — Szenario 1 .....</b>	<b>66</b>
<b>Tabelle G.3 — Szenario 2 .....</b>	<b>66</b>
<b>Tabelle H.1 .....</b>	<b>68</b>
<b>Tabelle J.1 — Berechnung des AgPL für in Reihe angeordnete SRP/CS .....</b>	<b>72</b>